



Bild: Steffen Lang, Schwäbische Zeitung



Bild: Florian Bodenmüller, FF Weingarten

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Angehörige und Freunde der Feuerwehren des Landkreises Ravensburg,

anlässlich der diesjährigen Dienst- und Verbandsversammlung trafen sich am 20. April über 300 Gäste in der Turn- und Festhalle Aichstetten und folgten interessiert den Berichten zu den neuesten Entwicklungen im Bereich des Feuerwehrwesens des Landkreises und darüber hinaus. Ein herzlicher Dank ergeht an die Feuerwehr Aichstetten, die ein überaus würdiger, verlässlicher und engagierter Gastgeber war. Herzlichen Dank auch an Herrn Bürgermeister Dietmar Lohmiller für die Bereitstellung der Halle. Einen ausführlichen Bericht lesen Sie auf [szon](#).

Frei nach dem Motto „nach dem Einsatz ist vor dem Einsatz“ starten wir somit wieder gemeinsam in das neue Feuerwehrjahr und läuten dieses mit der vorliegenden Ausgabe von **brand-aktuell** ein.

Informieren Sie sich diesmal über neue Fahrzeuge, aktuelle Einsätze, Änderungen im Personalstand auf Landkreisebene, aktuelle Informationen zum Leistungsabzeichen, dem Umzug der Landesfeuerwehrschule u.v.A.m. Wir wünschen somit viel Spaß beim Lesen und Schmökern der vorliegenden Ausgabe!

gez.

Oliver Surbeck, Kreisbrandmeister

gez.

Michael Otto, Verbandsvorsitzender

Ravensburg, 11.05.2017



Einsatzstarke Wochen für die Feuerwehren des Landkreises



Bild: Michael Klotz, Stellv. KBM

Schwierige und belastende Einsätze hatten die Feuerwehren des Landkreises in den letzten Wochen abzuarbeiten. Neben Gebäudebränden in [Kißlegg](#) (Bild oben) oder in [Ravensburg](#) (Bild unten), galt es beispielsweise auch, im Zuge eines Küchenbrandes am 29. April in [Amtzell](#), eine 85-jährige Frau tot aus dem Brandschutt zu bergen.



Bild: Oliver Surbeck, KBM

Feuerwehr Leutkirch im Allgäu stellt zwei neue TSF in Dienst

Leutkirch im Allgäu ist mit einer Fläche von 175 km² nach Stuttgart, Baiersbronn, Bad Wurzach und Ehingen die fünfgrößte Stadt in Baden-Württemberg. Zur Sicherung des Brandschutzes in der Flächengemeinde beschaffte die Stadt zwei baugleiche TSF, die bei den Löschgruppen Engerzhofen und Heggelbach stationiert sind.



Bild: Feuerwehr Leutkirch i.A.

Herzlich Willkommen den beiden neuen Tragkraftspritzenfahrzeugen Florian Leutkirch 4/47 und Florian Leutkirch 5/47-3.

Feuerwehr Altshausen stellt neuen MTW in Dienst



Bild: Feuerwehr Altshausen

Ein Ersatzfahrzeug für den altgedienten und bewährten Mannschaftstransportwagen stellte die Feuerwehr Altshausen aktuell in Dienst. Er dient primär dem Dienstbetrieb der Jugendfeuerwehr, der Einsatzabteilung sowie dem Ausbildungs- und Übungsdienst. Herzlich Willkommen dem neuen Florian Altshausen 19.



Schwangerschaft im Feuerwehrdienst

Insbesondere bei den Freiwilligen Feuerwehren wird jede Einsatzkraft dringend gebraucht. Deshalb möchten viele Feuerwehrfrauen auch während einer Schwangerschaft am Feuerwehrdienst teilnehmen. Doch unter welchen Bedingungen ist die Ausübung des Feuerwehrdienstes möglich? Diese Frage beschäftigt neben den angehenden Müttern auch deren Kommandanten und Verwaltungen.

Die [Hanseatische Feuerwehr-Unfallkasse Nord](#) und die [Feuerwehr-Unfallkasse Mitte](#) haben daher ein Merkblatt erstellt, welches [hier](#) zum Download bereit steht. Dies zur freundlichen Kenntnisnahme.

Sicherheit für die Atemschutzgeräteträger / Barterlass / FwDV 7

Nicht nur aufgrund aktueller Modeerscheinungen wird immer wieder die Frage an uns herangetragen, ob der s.g. „Barterlass“ noch gelten würde. Insbesondere für unsere jüngeren Feuerwehrkameraden kurz zur Historie: Beginnend in den 1970er-Jahren gab es in verschiedenen Bundesländern Erlasslagen in Bezug auf ein generelles Verbot von Bärten für Atemschutzgeräteträger. Auch heute spricht man daher vielfach noch vom so genannten „Barterlass“.

Mit der Einführung der Feuerwehr-Dienstvorschriften sowie der Unfallverhütungsvorschriften wurden die vorgenannten Erlasslagen fortgeschrieben. Faktisch gibt es somit die Erlasslagen der 70er Jahre nicht mehr, wohl aber deren Fortschreibung als FwDV und UVV. Einschlägig für die Fragestellung des Bartwuchses für Atemschutzgeräteträger ist somit die [FwDV 7](#) – Atemschutz sowie die [DGUV-Regel 112-190](#). Zitat aus Ziff. 3 der FwDV 7:

„Einsatzkräfte mit Bart oder Koteletten im Bereich der Dichtlinie von Atemanschlüssen sind für das Tragen für die bei den Feuerwehren anerkannten Atemschutzgeräte ungeeignet.“



Bild: KBM Surbeck
(Heiausbildung 2016
auf Landkreisebene)

Treffen mit dem Präsidenten des Deutschen Feuerwehrverbandes

Gerne folgten die Mitglieder des Kreisfeuerwehrausschusses der Einladung des [KFV Biberach](#) und MdB Martin Gerster zu einer Diskussionsrunde mit dem Präsidenten des Deutschen Feuerwehrverbandes, Hartmut Ziebs, nach Betzenweiler (Lkr. Biberach).



Bild: Kreisfeuerwehrverband Ravensburg e.V.

Diskutiert wurden aktuelle Themen wie Migration und Integration bei den Feuerwehren, Digitalfunk, Fahrzeuge des Bundes, Terrorlagen, Stärkung des Ehrenamtes, Alarm- und Ausrückeordnungen und der Dialog mit den Arbeitgebern.

Herzlichen Dank an unsere Kameraden des Landkreises Biberach für die interessanten Gespräche und die Einladung in die Region Donau-Iller!

Weitere Informationen zum Deutschen Feuerwehrverband stehen unter www.feuerwehrverband.de zur Verfügung.

Landesfeuerweherschule nimmt Betrieb am neuen Standort auf

Nach über 60 Jahren zog die Landesfeuerweherschule Anfang des Monats an den neuen Standort im Wendelrot um. Insgesamt mussten rund 1.500 Kartons, gefüllt mit Büromaterial, Küchenutensilien, Bettwäsche und Ausbildungsmaterial, 12 Kilometer Schlauch und diverse Geräte von 130 Helfern umgezogen werden. Die drei neuen Gebäude wurden in den Osterferien bezogen und stehen nun seit einigen Tagen den Feuerwehren des Landes für den Ausbildungs-betrieb zur Verfügung.



Bild: Landesfeuerweherschule Baden-Württemberg

Die Feuerwehren des Landkreises gratulieren herzlich zum Einzug und wünschen den Kolleginnen und Kollegen viel Spaß und einen erfolgreichen Ausbildungsbetrieb in den neuen Räumlichkeiten.



Bild: Badische Neueste Nachrichten

Ausschusssitzung des Kreisfeuerwehrverbandes in Kißlegg

Zur Frühjahrssitzung des Kreisfeuerwehrverbandes traf sich der Ausschuss des KfV am 8. März in Kißlegg.



Bild: Kreisfeuerwehrverband Ravensburg e.V.

Themen waren insbesondere:

- die aktuelle Ausarbeitung des LfV zum Thema Aufwandsentschädigungen für Funktionsträger in den Gemeindefeuerwehren
- der zurückliegende Besuch des Innenministers
- die Verteilung der Freiplätze für das Feuerwehrhotel am Titisee
- Kann-Aufgaben der Feuerwehr nach § 3 FwG
- Führungszeugnisse für die Betreuer der Jugendfeuerwehren
- Haushaltsplan des KfV 2017
- Novellierung VwV-Feuerwehrausbildung
- Fortschreibung der Kooperationsvereinbarung der PSNV
- Sachstand der zentralen/interkommunalen Sammelbeschaffungen
- AK Leitstellen des Landes (KBM ist Mitglied in der Fachgruppe)
- Novellierung der interkommunalen Vereinbarung zur gegenseitigen Rechnungsstellung von Feuerwehreinsätzen
- Aufstellung einer landkreis-einheitlichen Vereinbarung mit den SAN-Organisationen zur Abrechnung von Einsätzen auf Grundlage §§ 30 (2) und 30 (4) FwG.

Hauptversammlung des Kreisfeuerwehrchores in Waldburg

Am Funkensonntag vor 30 Jahren wurde im Feuerwehrhaus in Waldburg der Feuerwehrchor im Landkreis Ravensburg gegründet. Seither findet immer am Funkensonntag auch die Hauptversammlung statt. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Paul Leiprecht wurde mit einem Lied der verstorbenen Feuerwehrkameraden gedacht. In den anschließenden Berichten des Vorsitzenden, des Kassiers und des Chorleiters Josef Schöffeler wurde das zurückliegende Jahr reflektiert. Verbandsvorsitzender Michael Otto nahm im Anschluss die Entlastung vor und dankte zugleich allen Verantwortlichen für ihren unermüdlichen Einsatz für die Belange des Chores und dessen Mitglieder. Der Dank galt ebenso allen Chormitgliedern für ihre Treue und die Freude am Singen. 36 Mitglieder aus dem Landkreis Ravensburg und darüber hinaus singen zur Zeit im Chor mit. Sie alle sind Mitglieder aus den verschiedenen Altersabteilungen und treffen sich regelmäßig zu den Proben und Auftritten.

Die Feierlichkeiten zum 30-jährigen Bestehen fanden am 4. Mai in Amtzell statt. Im Anschluss an die Floriansmesse wurde im Feuerwehrhaus in Amtzell, in einem Festakt auf die zurückliegende Zeit geblickt und langjährige Mitglieder geehrt.



Bild: Kreisfeuerwehrverband Ravensburg e.V.

Neue Leistungsabzeichen werden erstmals bei den Abnahmeprüfungen 2017 ausgegeben



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR INNERES, DIGITALISIERUNG UND MIGRATION
MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Die neuen Leistungsabzeichen sind in kürze da. Bereits bei den Abnahmen im Jahre 2017 sollen die neuen Abzeichen erstmals ausgegeben werden.

Der Austausch der alten Abzeichen scheint grundsätzlich möglich. Ob eine Sammelbestellung oder eine Bestellung beim Versandhaus des DFV erfolgt, ist noch offen. Die Kosten für die neuen Abzeichen werden ca. 8-10 € pro Stück liegen.



Quelle: Wochenpost der Feuerwehr Reutlingen – besten Dank an Branddirektor Harald Hermann

Stephan Wiltsche zum neuen Sprecher des Kooperationsverbundes der PSNV im Landkreis Ravensburg gewählt

Der Kooperationsverbund Psychosoziale Notfallversorgung (PSNV) im Landkreis Ravensburg wurde im Jahr 2012 gegründet und versteht sich als Kooperationsgemeinschaft aller im Landkreis Ravensburg tätigen PSNV-Einheiten. Zielstellung ist insbesondere der gemeinsame Dialog, der fachliche Austausch, die Vorbereitung der Zusammenarbeit im Falle eines Großschadensereignisses und die Organisation gemeinsamer Aus- und Weiterbildungen.

Durch personelle Änderungen in den PSNV-Einheiten musste die Stelle des Leiters des Kooperationsverbundes neu besetzt werden. Einstimmig gewählt wurde hierfür Stephan Wiltsche, FF Wangen im Allgäu, der zudem Obmann der Fachberater Notfallseelsorge der Feuerwehren des Landkreises Ravensburg ist. Kamerad Wiltsche ist 46 Jahre alt und Dekanatsreferent sowie Klinikseelsorger.

Ihm zur Seite steht Florian Müller als Stellv. Leiter. Müller ist 53 Jahre und ebenfalls Dekanatsreferent sowie Mitglied des DRK Ravensburg.



Bild: Feuerwehr Wangen im Allgäu

Landkreises und dankte Stephan Wiltsche und Florian Müller für die Besetzung dieser wichtigen Funktionen im Landkreis Ravensburg.

Fahrsicherheitstraining nun auch für KdoW, MTW und ELW

Bereits seit Jahren führt der Landkreis Ravensburg gemeinsam mit dem Bodenseekreis jährlich ein Fahrsicherheitstraining für die Fahrer der Großfahrzeuge durch. Finanziell unterstützt wird dieses von der Unfallkasse Baden-Württemberg.

Zur Abrundung dieses wichtigen Fortbildungsprogramms wurde per Beschlusslage des Kreisfeuerwehrausschusses das Ausbildungsprogramm des Landkreises um den Bereich der KdoW, MTW und ELW ergänzt. Der erste Lehrgang fand hierzu am 7. April auf der ADAC-Übungsanlage in Kempten statt. Eingebunden waren bei diesem Lehrgang primär die regelmäßigen Fahrer der KdoW. Im Spätjahr wird es den ersten vergleichbaren Lehrgang für MTW / ELW geben. Insbesondere im Bereich der MTW richtet sich der Lehrgang primär an die Betreuer unserer Jugendfeuerwehren. Besagte Lehrgänge werden über den bekannten Mail-Verteiler ausgeschrieben und über syBOS organisiert.



Bilder: Feuerwehr Ravensburg



65 Jahre THW Weingarten

Die Jubiläumsfeierlichkeiten zum 65. Bestehen des THW OV Weingarten wurden vom 6. bis 7. Mai gemeinsam mit der gesamten Blaulichtfamilie gefeiert.



Bild: THW Weingarten

Surbeck gemeinsam mit Leitstellenleiter Martin Weber (auch Vorstandsmitglied des KfV) einen selbstgebackenen Kuchen mit 65 Kerzen an die Führungsmannschaft des OV Weingarten.

Die Feuerwehren des Landkreises danken den beiden Ortsverbänden Weingarten und Wangen für das sehr konstruktive Miteinander. Das THW ist in vielen Arbeitskreisen aktiv, beteiligt sich im Fachberatersystem und unterstützt die Feuerwehren regelmäßig insbesondere durch den Einsatz des EGS und ESS. Herzlichen Glückwunsch zum 65.!

Amateurfunk im Brand- und Katastrophenschutz

Über § 25 (1) Landeskatastrophenschutzgesetz besteht für den Technischen Einsatzleiter die Möglichkeit, Personen aufgrund ihrer Fähigkeiten und Kenntnissen bei der Bekämpfung einer Katastrophe mit einzubinden.

Schwierigkeiten insbesondere bei KatS-Lagen bereitet immer wieder die Kommunikation, sei es über Funk als auch über E-Mail. Timo Riedel, Angehöriger der FF Isny im Allgäu und selbst auch Amateurfunker im [OV T13 Lindau/Westallgäu des Deutschen Amateur Radio Club e.V.](#) stellte gemeinsam mit Manfred Wolf (Vors.) und Helmut Rupp (Stellv. Vors.) dem KBM die technischen Unterstützungsmöglichkeiten vor.

So sind Amateurfunker technisch in der Lage, ohne jegliche externe Infrastruktur Kommunikationsstrecken über mehrere hundert Kilometer und bei Bedarf sogar weltweit aufzubauen. Möglich ist die konventionelle Sprechfunk-Kommunikation als auch der Versand und Empfang von Mails, auch bei regionalem Ausfall des Internets. Der AK Großschadenslagen und Flächenereignisse des Landkreises Ravensburg wird in seiner nächsten Sitzung im Detail über dieses Thema beraten und die weiteren Schritte abstimmen.

Weitere Informationen zum s.g. Notfunk unter [Link](#).

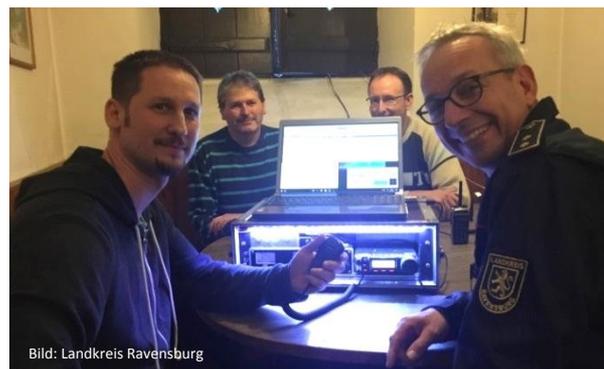


Bild: Landkreis Ravensburg



Neue Feuerwehnhäuser im Landkreis

Gleich zwei Feuerwehnhäuser befinden sich derzeit im Landkreis im Bau. Gerne möchten wir mit diesem Artikel einen Einblick in die einsatztaktische Nachverdichtung unseres Landkreises geben.



Bild: KBM Sürbeck

Als einwohnerstärkste Ortschaft der Gemeinde Argenbühl erhält Eglofs derzeit ein neues Feuerwehnhaus. Es dient als Ersatz für das historische Feuerwehnhaus. Auf Grundlage des Brandschutzbedarfsplanes wird zukünftig in Eglofs ein TSF-W sowie ein MTW mit TSA stationiert.

Mit der Beschaffung des TSF-W ist zukünftig jede Abteilung der FF Argenbühl mit einem wasserführenden Fahrzeug ausgestattet. Die Abt. Eglofs ist zudem zuständig für die B 12 als Verbindungs-strecke von Lindau, über Hergatz und Isny nach Kempten.



Bild: Gemeinde Argenbühl

Auf der Zielgeraden befinden sich derzeit die Baumaßnahmen in Aulendorf Tannhausen. Stationiert ist dort ein TSF-W, ein Schlauchanhänger sowie ein GW als Zugfahrzeug für den SA.



Bild: Abt.kdt. Mai

Die Abteilung Tannhausen wird im Hoheitsgebiet der Stadt Aulendorf - sowie darüber hinaus - als Spezialeinheit für die Löschwasser-versorgung über lange Wegestrecken eingesetzt. Weitere Informationen zur Abt. Tannhausen finden sie [hier](#).



Bild: Abt.kdt. Mai

Nachruf

Die Feuerwehren des Landkreises trauern gemeinsam mit den Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Ravensburg um ihren langjährigen Kameraden und Ehrenmitglied des Kreisfeuerwehrverbandes

Peter Eger

Ltd. Hauptbrandmeister
und Stadtbrandmeister a.D.
der Feuerwehr Ravensburg



Wir verlieren mit Peter Eger einen verlässlichen, ehrlichen, kameradschaftlichen und fachlich überaus versierten Feuerwehrkameraden. In Würdigung seiner Lebensleistung im Bereich des Feuerwehrwesens wurde ihm das Feuerwehrehrenkreuz des Deutschen Feuerwehrverbandes in Gold verliehen. Die Feuerwehren des Landkreises verneigen sich vor dem ehemaligen Kommandanten unserer Kreisstadt.

Peter Eger war von 1985 bis 1992 Stellv. Abteilungskommandant und Stellv. Kommandant der Feuerwehr Ravensburg. Von 1992 bis 2004 war er Stadtbrandmeister der Kreisstadt. Seit 2004 leitete er die Altersabteilung der Feuerwehr Ravensburg.

Unser Mitgefühl gilt in diesen Stunden seiner Familie und seinen Angehörigen. Wir werden Peter in guter Erinnerung behalten und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Oliver Surbeck
Kreisbrandmeister

Michael Otto
Vorsitzender Kreisfeuerwehrverband

Florianitag in Amtzell

Alljährlich, am 4. Mai, gedenken Feuerwehrangehörige in Deutschland, Österreich und der Schweiz ihrem Schutzpatron, dem heiligen [St. Florian](#). Auch im Landkreis Ravensburg wird diese wichtige Tradition gelebt; dieses Jahr in der katholischen Kirche St. Johannes und Mauritius in Amtzell.

Der vom katholischen Pfarrer Dr. Schniertshauer und vom evangelischen Pfarrer Rauch gestaltete Gottesdienst fand sehr großen Anklang; sei es von den vielen Feuerwehrangehörigen aus dem gesamten Landkreis als auch von der Gemeinde Amtzell selber. Es war zudem ein würdiger Rahmen um das 30 jährige Bestehen des Kreisfeuerwehrchors, der den Gottesdienst feierlich mitgestaltete, zu feiern und Dank zu sagen. Gleichzeitig standen die Bitten der Feuerwehrleute im Vordergrund, dass sie das Erlernte in den Einsätzen stets professionell umsetzen können und aus den Einsätzen an Leib und Seele unbeschadet zu ihren Familien nach Hause zurückkehren.



Bild: KBM Surbeck

Herzlichen Dank an unsere Kameraden der FF Amtzell für die professionelle Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung.

Tag der Feuerwehren des Bodensee-Feuerwehrebundes auf der Feuerwache Salzstadel in Ravensburg

Gegründet im Jahr 1860 ist der Bodensee-Feuerwehrebund einer der ältesten Feuerwehrverbände unserer Region. Einmal jährlich findet der „Tag der Feuerwehren“ statt; dieses Jahr am Samstag den 29. April in Ravensburg.

Nach der Vorstellung des Landkreises Ravensburg und den Strukturen des Brand- und Katastrophenschutzes sowie der ILS Oberschwaben durch KBM Oliver Surbeck, eröffnete StBM Claus Erb mit einem spannenden Vortrag über den Brand in der Tiefgarage Marienplatz den Reigen der Vorträge, gefolgt von Thomas Eisele (FF Aitrach) über das Fachberatersystem Bau und Hans Bentele (THW Weingarten) über das Einsatzstellensicherungs-system. Am Nachmittag bestand die Möglichkeit des fachtechnischen Austausches bei praktischen Vor-führungen und Begehungen. Herzlichen Dank an die Feuerwehr Ravensburg für die Organisation dieser herausragenden Veranstaltung!

Homepage des Bodensee-Feuerwehrebundes: [Link](#)



Bild: Bodensee-Feuerwehrebund

Dipl.-Ing. Ursula Rückgauer zur Leiterin des Fachberaterbereichs Denkmalschutz ernannt

Der Landkreis Ravensburg zeichnet sich durch eine breite Palette von Fachberatern aus. Den kommunalen Einsatzleitern wird über dieses System die bestmögliche Unterstützung im Bereich der Fachberatung bereit gestellt. Als jüngste Fachberatersparte wurde in der Herbst-sitzung des Kreisfeuerwehrausschusses der Fachbereich Denkmal-schutz ins Leben gerufen. Insbesondere in unserem sehr historisch geprägten Landkreis mit beeindruckenden Schlössern und Burgen, prachtvollen Kirchen und wunderschönen Altstädten stehen die Feuerwehren immer wieder vor diesbezüglichen Einsatzlagen. Als prominente Beispiele seien die zurückliegenden Brände in [Wangen](#), [Bad Waldsee](#) und [Ravensburg](#) genannt.

Aufgabenstellung der Fachberater Denkmalschutz:

- Datenbewirtschaftung historisch relevanter Gebäude für die ILS
- Schulungen der Führungskräfte zur sensiblen Einsatztaktik
- Beratung der EL; auch in Hinblick auf historische Baukonstruktionen

Das Team der Fachberater Denkmalschutz besteht neben Ursula Rückgauer ([FF Berg](#)) aus Dipl.-Ing. Martin Waizenegger ([FF Leutkirch im Allgäu](#)) und Dipl.-Ing. Peter Rau ([FF Isny im Allgäu](#)). Herzlichen Dank für das Engagement auf Landkreisebene!



Bild: Feuerwehr Berg (KBM Surbeck, BM Grieb, Ursula Rückgauer und Kdt. Fetscher)

Orientierungsfahrt der Feuerwehren des Landkreises Ravensburg

Einmal jährlich findet im Landkreis Ravensburg die Orientierungsfahrt der Feuerwehren statt. Neben Allgemeinwissen, Fachwissen, technischem Geschick und Teamgeist geht es nicht zuletzt auch um den freundschaftlichen und kameradschaftlichen Part der Mannschaften und Feuerwehren untereinander. Veranstalter ist der Kreisfeuerwehrverband, Ausrichter jeweils eine Gemeindefeuerwehr.

Die Ausschreibung zur Orientierungsfahrt 2017 wurde per KBM-Mail vom 8. März an die Feuerwehren versandt. Ausrichter ist in diesem Jahr die Feuerwehr Grünkraut; Termin: 15.07.2017. Sehr gerne möchten wir in Abstimmung mit der Feuerwehr Grünkraut um die Einhaltung des Anmeldeschlusses (31.05.2017) bitten.

Für Anmeldung und Rückfragen wurde die Mail-Adresse orientierungsfahrt@gruenkraut.de geschaltet.

Die Feuerwehren des Landkreises bedanken sich bereits von dieser Stelle aus bei der Feuerwehr Grünkraut und freuen sich auf eine spannende Veranstaltung. Die Siegerehrung ist auf 18:30 Uhr geplant.



Bild: Kreisfeuerwehrverband Ravensburg

Roswitha Klemm neue Fachberaterin Öffentlichkeitsarbeit

Im Rahmen der Dienst- und Verbandsversammlung der Feuerwehren des Landkreises Ravensburg wurde am 20. April Roswitha Klemm, FF Leutkirch im Allgäu, zur neuen Fachberaterin Öffentlichkeitsarbeit der Feuerwehren des Landkreises bestellt.

Sie tritt damit die Nachfolge von Martin Waizenegger - ebenfalls FF Leutkirch im Allgäu - an, der dieses Amt nunmehr 10 Jahre begleitete. Herzlichen Dank für den Einsatz auf Landkreisebene!

StBM Klotz übergab die Urkunde vor versammelter Einsatzmannschaft der FF Leutkirch.



Bild: Feuerwehr Leutkirch

Abschaltung der „alten Frequenz“ zum 31.12.2017

Wie allgemein bekannt und auch im Rahmen der Dienst- und Verbandsversammlung nochmals publiziert, wird die Frequenz der „alten“ Ravensburger Digitalen Alarmierung zum 31.12.2017 abgeschaltet.

Feuerwehren, die bislang noch nicht umgestellt haben, werden gebeten sich frühestmöglich mit den [ILS-Admin](#) zwecks Planung der Umstellung in Verbindung zu setzen.



Die neue Frequenz wird - wie ebenfalls bereits mehrfach kommuniziert - in allen drei Landkreisen der Region ausgestrahlt, sprich Ravensburg, Sigmaringen und dem Bodenseekreis. Zudem wird durch die Frequenzumstellung der vorhandene Gleichkanalnutzer ausgeschaltet, der uns in der Vergangenheit immer wieder Probleme bereitet hat. Herzlichen Dank an unseren Leitstellenleiter Martin Weber mit Team für die Begleitung und Unterstützung der erforderlichen Arbeiten.

Ende der Aufstallpflicht für Geflügel

Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg (MLR) informiert, dass die Aufstallpflicht zum 21.04.2017 landesweit aufgehoben wurde. Insbesondere im Landkreis Ravensburg konnte durch diese Maßnahme eine weitere Verbreitung des aggressiven Erregers [H5N8](#) weitestgehend unterbunden werden. Besten Dank an alle Einsatzkräfte, die bei der Bewältigung des Influenzavirus – insbesondere durch die Bergung von Kadavern – aktiv mitgewirkt haben.



Bild: Berliner Zeitung

Roswitha Klemm auf SWR

Frauen bei der Feuerwehr? In vielen Teilen des Bundes leider noch ein Novum. Der SWR berichtet über eine starke Frau in der Einsatz-abteilung einer Feuerwehr; konkret der Feuerwehr Leutkirch! Glückwunsch an die FF Leutkirch, Gratulation an unsere neue Fachberaterin Öffentlichkeitsarbeit Roswitha Klemm (vgl. Seite 12, rechts oben) und weiterhin viel Spaß und Erfolg im Team!

[Link](#) zum SWR.

Kommunale Termine

- | | |
|------------|---|
| 20.05.2017 | Tag der offenen Tür
<i>Feuerwehr Isny im Allgäu</i> |
| 18.06.2017 | Tag der Feuerwehr
<i>Feuerwehr Wangen im Allgäu</i> |
| 25.06.2017 | 150-jähriges Jubiläum / Tag der offenen Tür
<i>Feuerwehr Argenbühl, Abt. Eisenharz</i> |
| 02.07.2017 | Tag der offenen Tür
<i>Feuerwehr Grünkraut</i> |
| 10.09.2017 | Tag der offenen Tür
<i>Feuerwehr Aulendorf, Abt. Tannhausen</i> |



Terminankündigungen auf Landkreis- und Landesebene 2017:

- | | |
|----------------|---|
| 31.05.2017 | Sitzung des Vorstandes des Kreisfeuerwehrverbandes
<i>Aulendorf</i> |
| 02.-06.06.17 | Kreiszeltlager der Kreisjugendfeuerwehr
<i>Aulendorf-Dobelmühle</i> |
| 21.06.2017 | Sitzung des Kreisfeuerwehrausschusses
<i>Wilhelmsdorf</i> |
| 24.06.2017 | Abnahme Leistungsabzeichen Landkreis Ravensburg
<i>Argenbühl</i> |
| 15.07.2017 | Kreis-Orientierungsfahrt
<i>Grünkraut</i> |
| 27.-28.10.2017 | Verbandsversammlung Landesfeuerwehrverband
<i>Friedrichshafen</i> |
| 01.-02.12.2017 | Kommandantenseminar Landkreis Ravensburg
<i>Landesfeuerweherschule Baden-Württemberg</i> |